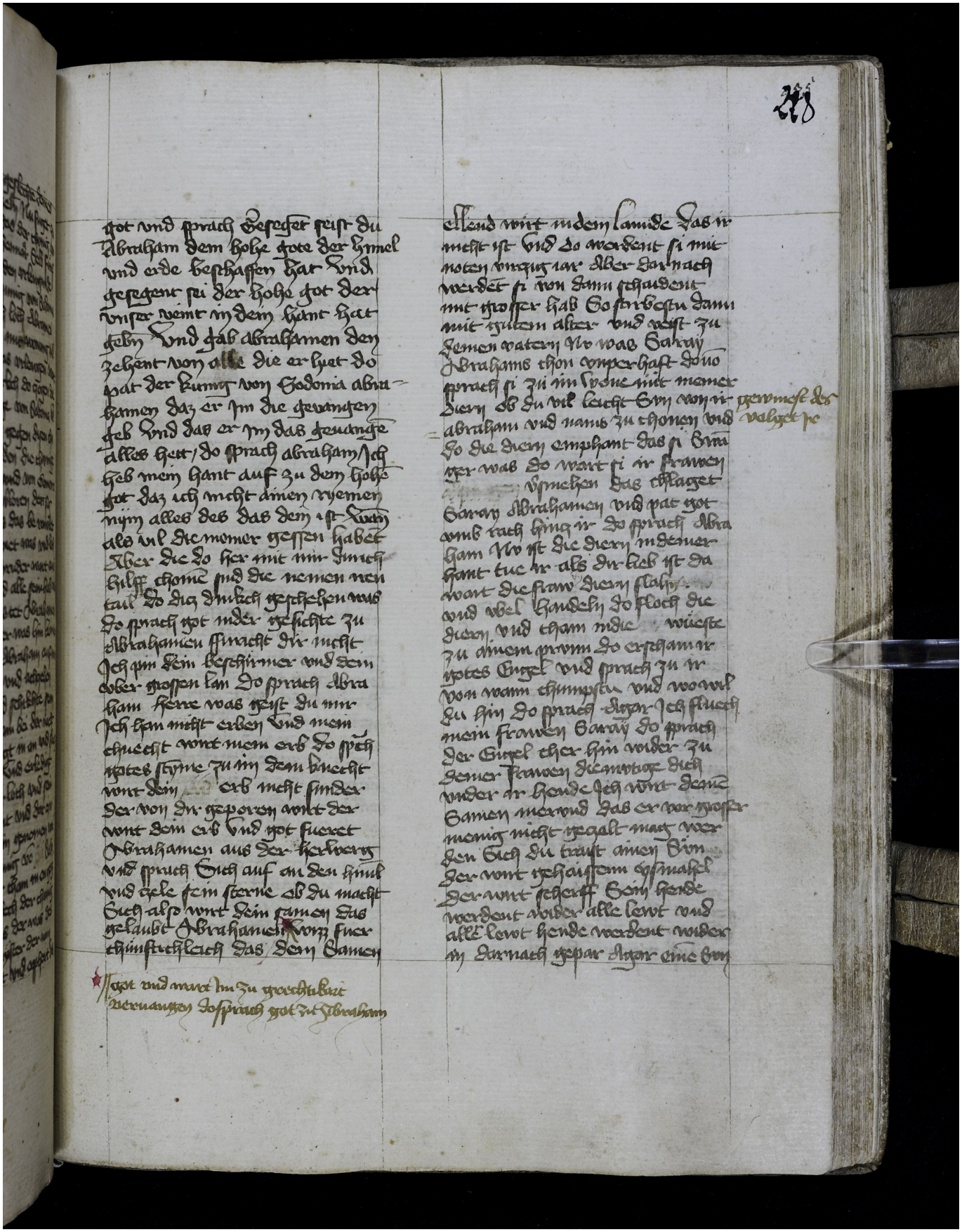
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36193
Copyright: Melk, Benediktinerstift



228

got vnd sprach Gesegent seist du
Abraham dem hohe got der himel
vnd erde beschaffen hat vnd
gesegent sei der hohe got der
vnser veint in dein hant hat
gelebt vnd hab abrahamen den
zehent von alle die er hiet do
bat der kunig von Sodoma abra-
hamen daz er im die gefangen
geb vnd das er im das gewinnge
alles heit / do sprach abraham / ich
geb mein hant auf zu dem hohe
got daz ich nicht ainen swemen
nym alles des das dein ist kwm
als vil die memer gessen habet
Aber die do her mit mir gewesen
helfet chome pud die nemen nen
taut do dis dinges geschehen was
do sprach got inder geschichte zu
Abrahamen fürchtest dir nicht
ich pin dein beschirmer vnd dein
loher grosser lon do sprach abra
ham herre was gest du mir
ich kem nicht erben vnd mein
chnecht wirt mein erb do spch
gotes stime zu im dem knecht
wirt dein erb nicht sinder
der von dir geporen wirt der
wirt dein erb vnd got fueret
Abrahamen aus der herberg
vnd sprach Sich auf an den himel
vnd zele sein sterne ob du macht
sich also wirt dein samen das
gelaubet Abraham[1] kwm fuer
chumftichleich das dein samen

[1] got vnd marc im zu gerechtikait
verwantzen do sprach got zu Abraham

elleud wirt in dem lande das ir
nicht ist vnd do werdent si mit
notten vnquiz iar. Aber darnach
werdet si von dann gehaudent
mit grosser hab So stirbestu dann
mit gutem alter vnd west zu
deinen vatern Ze was Sarray
Abrahams chon comperhaft do no
sprach si zu im Sune mit meiner
diern ob du vil leichst Gry von ir gewinnest der
abraham vnd nams zu chonen vnd valhet ze
do die diern emphant das si kin
der was do wart si ir frawen
verchen das chlaget
Sarray Abrahamen vnd pat got
umb rach hing ir do sprach Abra
ham Ze ist die diern in deiner
hant tue ir als dir lieb ist da
wart die frawe diern slahen
vnd vbel handeln do floch die
diern vnd cham in die wüeste
zu einem prunn do erscham ir
gotes Engel vnd sprach zu ir
von wann chumpstu vnd wo wil
tu hin do sprach Agar ich fluch
mein frawen Sarray do sprach
der Engel cher hin wider zu
deiner frawen demutigo dich
vnder ir hende ich wirt deine
samen mer vnd das er vor grosser
menig nicht gezalt mag wer
den Sich du traust einen kin
der wirt geheissen ysmael
der wirt geschaff kein hende
werdent wider alle leut vnd
alle leut hende werdent wider
im darnach gepar Agar eine kin